

# Stadt Wolmirstedt Die Bürgermeisterin



## Niederschrift

Wolmirstedt, den 11.01.2024

der ordentlichen Sitzung des Finanzausschusses -öffentlicher Teil-

Ort: Ratssaal, August-Bebel-Straße 25, 39326 Wolmirstedt  
Tag: Dienstag, 19.12.2023  
Zeit: 18:00 Uhr bis 19:23 Uhr und 19:25 Uhr bis 19:26 Uhr

### Teilnehmer/innen

#### Vorsitzende

Rebecca Hempel

#### 1. Stellvertreter

Fritz-Georg Meyer

#### Mitglieder

Mirko Gellert  
Hans-Rüdiger Lautner  
Klaus Mewes  
Sean Winkler

i.V.f. Frau Kaiser-Haug  
i.V.f. Herr F. Meyer

#### sachkundige Einwohner

Ben Brachwitz  
Frank Tuchen

#### nicht anwesend:

#### Mitglieder

Ursula Barbara Kaiser-Haug  
Heinz Maspfuhl  
Frank Meyer  
Nils Peter Mispelhorn

- entschuldigt -  
- entschuldigt -  
- entschuldigt -

#### sachkundige Einwohner

Marco Langhof  
Michael Lautner  
Michael Philipp  
Simon Reidenbach

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

TOP 1	Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden
TOP 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
TOP 3	Mitteilungen der Verwaltung
TOP 4	Einwohnerfragestunde
TOP 5	Aktuelle Information Stellenplan 2024
TOP 6	Aktuelle Information Haushaltsplan 2024
TOP 7	Anregungen und Anfragen
TOP 8	Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
TOP 9	Schließung der Sitzung

### Öffentlicher Teil

#### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden**

---

Frau Hempel eröffnet die Sitzung.

#### **TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

---

Frau Hempel stellt die ordnungsgemäße Ladung und Anwesenheit mit 5 abstimmungsberechtigten Mitgliedern fest.

Der vorliegenden Tagesordnung wird mit 5 Stimmen zugestimmt.

#### **TOP 3 Mitteilungen der Verwaltung**

---

./.

#### **TOP 4 Einwohnerfragestunde**

---

./.

#### **TOP 5 Aktuelle Information Stellenplan 2024**

---

Herr Gellert erscheint zur Sitzung, somit sind 6 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Frau Hempel möchte wissen, wie die Planung mit der Stellenbesetzung durch Rentenaustritte angedacht ist.

Herr Dittmann erklärt, dass man sich frühzeitig um Nachbesetzung bemüht und die Stellen entsprechend ausschreibt. Aktuell sind 3 Rentenaustritte geplant.

Ebenso erfragt Frau Hempel, ob man darüber nachgedacht hat, selber qualifizierte Mitarbeiter auszubilden.

Herr Dittmann teilt mit, dass auch für das kommende Jahr die Einstellung von Auszubildenden vorgesehen ist. Ebenso ist eine Anpassung der Betreuung und Begleitung für Auszubildende geplant und wird teilweise bereits umgesetzt. Nach Rücksprache mit dem Fachdienstleiter Bau + Ordnung und mit dem Leiter des Bauhofes ist auch angedacht, in diesem Bereich selber auszubilden.

Herr Lautner begrüßt es, dass im Entwurf des Stellenplans 2024 eine Stelle weniger geplant ist. Aus seiner Sicht ist es unverständlich, weshalb die Bereiche Hoch- und Tiefbau nicht an einer Stelle angesiedelt sind. Ebenso sollte man sich seiner Meinung nach, noch einmal gesondert zur Vergabethematik beraten, da hier unklar ist, wie viele Stellen tatsächlich benötigt werden.

Herr Dittmann erklärt, dass die Stellen aktuell ausgeschrieben sind und dass die weitere interkommunale Zusammenarbeit davon abhängig ist ob und wie zügig die Stellen neubesetzt werden können.

Herr Mewes sieht die dritte Stelle für die zentrale Vergabestelle für nicht gerechtfertigt, weil dies aus seiner Sicht nicht den tatsächlichen Bedarf darstellt.

Ebenfalls kritisiert er die Aufgabenverteilung einiger Stellen (3 Stellen verteilt mit Liegenschaften) und möchte wissen, wie aus einer EG 8 plötzlich eine EG 10 wird. Herr Mewes bittet zu prüfen, ob man die Öffentlichkeitsarbeit nicht grundsätzlich bei der Büroleiterin der Bürgermeisterin ansiedeln kann, da es dort aus seiner Sicht hingehört.

Herr Dittmann informiert, dass die Öffentlichkeitsarbeit ursprünglich dort angesiedelt war. Durch die Reduzierung der Stelle nach Neubesetzung, kann dieses Aufgabenfeld nicht bedient werden und aus diesem Grund liegt es aktuell an anderer Stelle.

Die Verteilung der Liegenschaften ist nach Feldern und somit auf mehrere Kollegen verteilt. In der Zukunft sollen die Aufgabenfelder und Verteilungen anders geregelt werden, dies ist aber ein Prozess und funktioniert nicht von heute auf morgen.

Herr F.-G. Meyer weist darauf hin, dass es auch im kommenden Jahr keine personelle Veränderung geben wird und somit auch keine Kapazitäten geschaffen werden, aus diesem Grund stellt er erneut die Vermarktung des ehemaligen Krankenhausgeländes in Frage und regt an, dies an einen Investor abzugeben.

Herr Brachwitz möchte wissen, wie der angedachte Ausbildungsberuf des Bauhofes benannt wird und was die Aufgaben sein sollen.

Herr Dittmann erläutert, dass eine Ausbildung zum Straßenwärter angedacht ist und dass diese der Zuordnung nach genau die Aufgaben umfasst, welche der Bauhof umsetzt.

## **TOP 6 Aktuelle Information Haushaltsplan 2024**

---

Frau Petereit erläutert die vorliegenden Unterlagen.

Herr Mewes möchte wissen, wie es mit dem Gewinn- Verlustvortrag aussieht und ob es daraus resultierend Liquiditätsprobleme geben könnte. Ebenso hätte er gern eine Aussage dazu, wie die Entwicklung in den kommenden Jahren aussehen könnte.

Frau Petereit informiert darüber, dass die Stadt Wolmirstedt eine positive Ergebnisrücklage hat und dass man sich um die Liquidität keine Sorgen machen muss. Ebenso ist die Stadt Wolmirstedt sehr gut aufgestellt, bei der Erstellung der Jahresabschlüsse. Die Abschlüsse bis zum Jahr 2019 sind abschließend geprüft und die Abschlüsse der Jahre 2020, 2021 und 2022 sind bereits zur Prüfung beim Rechnungsprüfungsamt angemeldet.

Herr Mewes erläutert den vorliegenden Antrag seiner Fraktion und appelliert an die dringende Abarbeitung des Instandhaltungsstaus. (der Antrag ist anhängig, am Tagesordnungspunkt)

Herr Sonnabend nimmt Stellung zum vorliegenden Antrag der UWG/WWP und erläutert die umgesetzten Maßnahmen. Er verweist noch einmal auf die Gesamtproblematik der personellen Besetzung in diesem Jahr.

Herr Mewes bittet die Verwaltung, den vorliegenden Antrag zu prüfen und Vorschläge zu unterbreiten, wann und in welcher Abfolge die Maßnahmen erfolgen könnten. Ebenso bittet er die Verwaltung zu prüfen, ob man den Bereich der Instandhaltung nicht personell aufstocken kann und somit eine zügigere Abarbeitung des Instandhaltungsstaus erwirken könnte. Man könnte aus seiner Sicht eine Stelle der zentralen Vergabe streichen und stattdessen eine zusätzliche Stelle für die Instandhaltung besetzen.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zum nächsten Finanzausschuss die obigen Fragestellungen und Ansätze zu prüfen.

Abstimmung: 5 X Ja

Herr Mewes stellt klar, dass die Gründung einer gGmbH in den letzten Ausschüssen durch die Mitglieder des Stadtrates nicht befürwortet wurde.

Es wurde angeraten, diese Thematik frühestens nach der Wahl im kommenden Jahr erneut zu beraten und sollte somit aus dem Investitionsplan des kommenden Jahres entfernt werden.

Die Stadtverwaltung streicht diesen Posten.

## **TOP 7 Anregungen und Anfragen**

---

./.

Frau Hempel schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:23 Uhr.

## **TOP 8 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

---

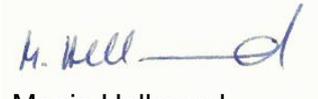
Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

## TOP 9 Schließung der Sitzung

---

Frau Hempel schließt die Sitzung um 19:26 Uhr.

angefertigt



Manja Hellmund  
Sachbearbeiterin

für die Richtigkeit



Rebecca Hempel  
Vorsitzende des Finanzausschusses